

NEWSLETTER Nr. 12

Parents for Future Mainz 03.09.2020 v1.0



Liebe Freundinnen und Freunde,

so langsam wird dem Klimaschutz wieder mehr Raum in den Medien gegeben, angeschoben durch öffentliche Aktionen, die Aufmerksamkeit erzeugen, z.B. durch die „Wir haben es satt“-Demo am 30.8. in Koblenz oder die Aktionen im Rheinischen Braunkohlerevier.

Der Globale Klimaaktionstag von Fridays for Future am Freitag, 25.09.2020 wird den Klimaschutz weiter in die öffentliche Wahrnehmung zurückbringen. Auch in Mainz sind an diesem Tag Aktionen geplant, die gerade vorbereitet werden. Also:

Save the Date: Freitag, 25.09.2020 – Globaler Aktionstag mit Fridays for Future

Die Parents unterstützen die Fridays bei ihren Aktionen. Weitere Mitstreiter*innen sind willkommen!

Bundespolitik: Reform des EEG in Arbeit

Was tut sich gerade auf seiten der Bundesregierung? Es steht die Reform des EEG (Erneuerbare Energien Gesetz) an. Es gibt einen ersten Referentenentwurf. Das Thema soll am 23.09, also 2 Tage vor dem FFF-Aktionstag, im Kabinett behandelt werden.

Mit dem reformierten EEG (EEG 2021) wird die Energiepolitik der kommenden Jahre festgeschrieben. Dieser Bereich ist von besonderer Bedeutung, weil die Energiewirtschaft zukünftig zusätzlich zur bisherigen Energieversorgung auch den Wärmemarkt (Wärmepumpen) und Verkehrssektor (E-Mobilität) mit Energie versorgen muss (Stichwort: Sektorenkopplung). Durch den Ausbau der Erneuerbaren Energien (EE) müssen alle Sektoren klimafreundlich mit Energie versorgt werden.

Wie zu erwarten springt der Referentenentwurf des Wirtschaftsministeriums viel zu kurz. Mit den angedachten Maßnahmen, die zur Steigerung des Ausbaus der EE vorgesehen sind, können die Klimaziele von Paris in keinsten Weise erreicht werden. Hans-Josef Fell („Vater“ des EEG, als es noch nicht kaputt-reformiert war) schreibt in seinem Gastkommentar für den Klimareporter:

„Erforderlich sind (dafür) der Erhalt beziehungsweise das Repowering [bestehender EEG-Anlagen](#) sowie – nach aktuellen groben Abschätzungen der [Energy Watch Group](#) – ein ungefähre jährlicher Zubau von mindestens 8.000 Megawatt Windkraft, 26.000 Megawatt Solarenergie und jeweils einigen tausend Megawatt Bioenergie, Wasserkraft und Geothermie. Zudem sind Investitionen in Systemsicherheit, Sektorenkopplung, Speicherung und digitale Steuerung erforderlich. Die bisherigen Diskussionen und Vorschläge im politischen Berlin sind alle weit von den tatsächlichen Erfordernissen entfernt. Die Vorwürfe von Greta Thunberg nach [dem Gespräch](#) mit Bundeskanzlerin Angela Merkel, dass weiter nichts Genügendes getan werde, sind daher völlig berechtigt.“

Den vollständigen Beitrag von Fell findet ihr hier: <https://hans-josef-fell.de/eeg-reform-muss-auf-100-prozent-erneuerbare-bis-2030-zielen/>. Er formuliert hier auch eine Reihe weiterer Forderungen zu den Themen Bürokratie, Ausschreibungen, Ausbaudeckel, Bürgerenergie, EEG-Umlage, Sektorenkopplung und Innovation. Ein Blick in diesen Beitrag lohnt sich unbedingt und über die Links erfährt man/frau noch vieles mehr.

Volkshochschule Mainz: Nachhaltigkeits-Veranstaltungen

Die Volkshochschule Mainz bietet in ihrem aktuellen Programm 2020/2021 (vhs-mainz.de) im Programmbereich „Natur und Umwelt“ zahlreiche Veranstaltungen an, die in Zusammenarbeit mit Parents for Future (P4F) und Scientists for Future (S4F) entstanden sind.

Die kommenden Veranstaltungen:

Do	10.09./	19:15-20:45 h	Entdeckung der globalen Erwärmung – Ein historischer Überblick / Priv.dozent Johannes Schneider
Mi	16.09./	19:00-20:30 h	Die Energiewende in Deutschland – unser Generationenprojekt / Michael Lengersdorff
Mo	21.09./	19:00-20:30 h	Energiespeicher / Dr. Wolfgang Prüfert
Do	24.09./	19:15-20:45 h	Physikalischer Hintergrund der Erderwärmung und der Folgen des Klimawandels / Univ.prof. Stephan Borrmann
Do	01.10./	19:15-20:45 h	Arktische Verstärkung – warum die Arktis besonders vom Klimawandel betroffen ist / Dr. Heiko Bozem
So	04.10./	14:00-17:15 h	Solidarische Landwirtschaft / SoLaWi (in der SoLaWi-Gärtnerei)

Die Veranstaltungen sind einzeln buchbar. Anmeldeschluss ist jeweils 10 Tage vor der Veranstaltung.

Lastenräder in Mainz – kostenlose Ausleihe

Matthias Gill hat uns informiert, dass sich in Mainz die Initiative „Lastenrad-Mainz“ gegründet hat, deren Ziel es ist, einen kostenlosen Lastenradverleih in Mainz aufzubauen, so wie dies schon in anderen Städten funktioniert. Die Initiative basiert darauf, dass sich Sponsoren und Radpaten für die Lastenräder finden.

Es können bereits die ersten zwei Lastenräder in Mainz kostenlos ausgeliehen werden, die in Kooperation von vcd und Alnatura zur Verfügung gestellt werden. Seit dem 1. September können sie über die Seite <https://lastenrad-mainz.de/> reserviert werden.

Die Aktion soll auf weitere Lastenräder ausgedehnt werden. Weitere Radpaten und Finanzierung für weitere Lastenräder werden gesucht.

Veranstaltungen / Termine

Samstag 05.09.2020: Cargobike Roadshow in Mainz



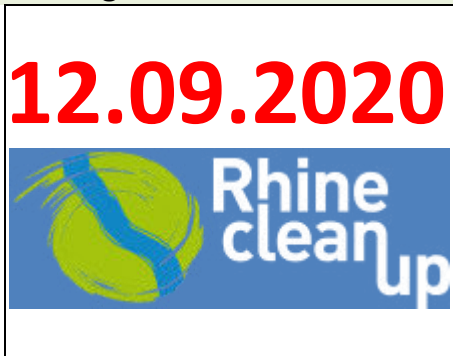
05.09./11-16 h Fischtorplatz

Am 5.9.2020 ist die Cargobike Roadshow zu Gast in Mainz (11-16 Uhr Fischtorplatz).

Hier können verschiedenste Lastenräder probegefahren werden. Die Initiative "Lastenrad-Mainz" ist auch vor Ort.

<https://cargobikeroadshow.org/aktuelle-tour/>

Samstag 12.09.2020: Rhine cleanup, auch in Mainz



12.09.2020

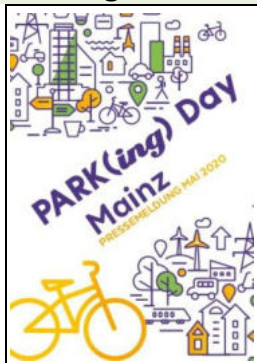
Am 12. September 2020 ist Rhine Cleanup von der Quelle bis zur Mündung. Auch in Mainz und Umgebung: Der Rhein freut sich über viele Helfer.

Anmeldung auf der Website von Rhine Cleanup unter "Mach mit". Dort "Mainz" aufrufen und einen Uferabschnitt wählen.

Oder direkt bei den Ansprechpartnern für die jeweiligen Ortsteile anmelden:

- Mombach, Michael Kohlhas: germic@t-online.de
- Neustadt, Michael Lange: Michael.Lange@Xyleminc.com
- Altstadt, Willi Kohlmann: gutenberg933@gmail.com
- Weisenau, Anne Stege: annestege@gmx.de
- Laubenheim, Ralf Geißner, ralf.geissner@gmx.de

Samstag, 19.09.2020, 12:00 - 18:00 Uhr: PARK(ing) Day in Mainz



Am 19. September findet in Mainz in der Adolf-Kolping-Straße / Klarastraße (um die Ecke von der Römerpassage) der PARK(ing) Day statt:

Für einen Tag wird ein Parkstreifen am Straßenrand in einen Park umgewandelt.

Wer nicht mit dem Auto unterwegs ist, für den ist Abstand halten im öffentlichen Raum oft nicht möglich. Langfristige Maßnahmen sind zwar wünschenswert, allerdings sind Sofortmaßnahmen notwendig, um gesundheitliche Risiken zu minimieren.

Gerade in der Corona-Zeit sind mehr Menschen zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs. Deshalb wird kurzfristig mehr Platz für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen gefordert.

Freitag 25.09.2020: Globaler Klimaaktionstag mit Fridays for Future



FFF (fridaysforfuture.de/save-the-date/):

„Am 25.9. rufen wir in hunderten deutschen und internationalen Städten zum großen Klimaaktionstag auf.

Die Corona-Krise hat gezeigt: Die Politik kann handeln, wenn es darauf ankommt. Jetzt fordern wir: Tut das auch bei der Klimakatastrophe!

Kurz nach Ende der Bundestags-Sommerpause fluten wir also die Straßen und zeigen, dass gute Klimapolitik wichtiger denn je ist und Klimagerechtigkeit unvermeidbar für eine Zukunft, in der wir gut und gerne leben.

Dafür brauchen wir dich! Teile den Termin mit all Deinen Freund*innen, geh zum Streik in Deiner Stadt oder organisiere Deinen eigenen.“

Natürlich bei allen Aktionen unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen!

Blick zurück

SOLAWI-Demo in Koblenz am 30. August 2020: #AgrarwendeAnpacken

Die SoLaWi (Solidarische Landwirtschaft) Mainz und die AbL (Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft) RLP und Saarland forderten am 30.08.2020 in Koblenz einen Systemwechsel in der Landwirtschaft. Eindrücke von der Demo und die Redebeiträge findet ihr in folgenden YouTube-Videos:

Demo: <https://youtu.be/Y2CkG0ZKkMo>

Ankunft am Schloss: <https://youtu.be/L3KnSBkMxgc>

Rede Bernd Schmitz AbL: <https://youtu.be/-plRTw59mmQ>

Rede Sabine Yacoub, BUND: <https://youtu.be/Z9Rx24wdZTk>

Rede Volker Daiss, NGG: https://youtu.be/LExZ_pa3Z4I

Rede Annette Seehaus-Arnold, DBIB (Deutscher Berufs und Erwerbs Imker Bund):
<https://youtu.be/ds4R54HpMFg>

Rede Tobias Reichert, Germanwatch: <https://youtu.be/ItswöG62xaw>

Rede Lasse van Aken, Greenpeace: <https://youtu.be/mSVcerLlnq0>

Rede Franz Botens, Imkerverband RLP: <https://youtu.be/Uz30nmElznc>

Petitionen

Wissenschaftler verklagen die Bundesregierung

Am 8. Juni 2020 wurde die Bundesregierung aufgefordert, einen **nationalen Biodiversitäts- und Klimanotstandsrat** zu gründen, verbunden mit konkreten Forderungen zu Klima- und Umweltschutz

(<https://macshot.de/ob2.html>). Die Forderungen waren unterzeichnet von 152 Wissenschaftler*innen und über 4000 weiteren Bürger*innen.

Da die Bundesregierung eine gesetzte Frist (24.06.2020) ohne Reaktion verstreichen ließ, haben mehrere Wissenschaftler*innen beschlossen, ein **Strafverfahren gegen die Bundesregierung** einzuleiten.

Wer dem Strafverfahren beitreten möchte, braucht nur die Beitrittserklärung ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und per Post an die angegebene Adresse senden (<https://macshot.de/ob2.php>).

Die Teilnahme an einem solchen Strafverfahren ist kostenlos, es entstehen keine weiteren Verpflichtungen und/oder Folgen. Weder eine deutsche Staatsbürgerschaft noch eine Volljährigkeit sind Voraussetzung.

Petitionen und Aktionen in der Übersicht

Um den Überblick zu behalten, gibt es auf der P4F Germany Website eine Übersicht aktueller Petitionen und Aktionen. Schau doch mal rein, unterzeichne die Petitionen die dir wichtig sind und nimm an Aktionen teil:

Petitionen: https://fffutu.re/P4F_Petitionen

Aktionen: https://fffutu.re/P4F_Aktionen

Forderungen von Fridays for Future

(Quelle: <https://fridaysforfuture.de/forderungen/> 13.08.2020)

Fridays for Future fordert die Einhaltung der Ziele des Pariser Abkommens und des 1,5°C-Ziels.

Explizit fordern wir für Deutschland:

- Nettonull **2035** erreichen
- Kohleausstieg bis **2030**
- **100%** erneuerbare Energieversorgung bis **2035**

Entscheidend für die Einhaltung des 1,5°C-Ziels ist, die Treibhausgasemissionen so schnell wie möglich stark zu reduzieren. Deshalb fordern wir ab sofort:

- Das Ende der Subventionen für fossile Energieträger
- **1/4** der Kohlekraft abschalten
- Eine CO₂-Steuer auf alle Treibhausgasemissionen. Der Preis für den Ausstoß von Treibhausgasen muss schnell so hoch werden wie die Kosten, die dadurch uns und zukünftigen Generationen entstehen. Laut UBA sind das **180€** pro Tonne CO₂

Parents for Future Mainz – Wer wir sind

Wir sind Eltern und andere Erwachsene in Mainz, die sich mit der Schülerbewegung Fridays for Future solidarisieren und aktiv Aktionen für Mainz mitplanen und organisieren. Wir sind unabhängig von Parteien und Organisationen.

Parents for Future Mainz:

<http://mainz.parentsforfuture.de>
mainz@parentsforfuture.de
FB: parentsforfuture.mainz
twitter: @pff_mainz
instagram: parentsforfuturemainz

Fridays for Future Mainz:

FB: FridaysForFutureMainz
twitter: @F4F_Mainz
instagram: fridaysforfuturemainz

Scientists for Future (S4F) Mainz:

twitter: @s4f_mainz

Students for Future (St4F) Mainz:

<https://studentsforfuturemainz.wordpress.com>
twitter: @St4F_Mainz

Parents for Future Deutschland:

<https://parentsforfuture.de/>

Fridays for Future Deutschland:

<https://fridaysforfuture.de/>

S4F / St4F Deutschland:

<https://www.scientists4future.org/>
<https://studentsforfuture.info/>

Wer diesen Newsletter abonnieren möchte, schicke bitte eine E-Mail mit „**Newsletter**“ im Verwendungszweck an mainz@parentsforfuture.de.

Wer über den Newsletter hinaus Informationen zu geplanten Aktionen, Arbeitsgruppen etc. wünscht, schicke bitte eine E-Mail mit „**E-Mail-Orga-Gruppe**“ im Verwendungszweck an mainz@parentsforfuture.de.

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchte, schicke bitte eine E-Mail mit „**Unsubscribe Newsletter**“ im Verwendungszweck an mainz@parentsforfuture.de.